

**Interpellation Trunz-Oberuzwil / Hartmann-Rorschach / Richle-St.Gallen  
(77 Mitunterzeichnende):****«Unternehmerischer Freiraum für Behinderteneinrichtungen**

Die Hälfte der Übergangsfrist zur Umsetzung des NFA im Bereich Behinderung ist vorbei. Bisher wurde in verschiedenen departementsinternen und kantonsübergreifenden Arbeitsgruppen am neuen Behindertenkonzept gearbeitet. In diesem Sommer 2009 will das Departement des Innern eine Projektorganisation mit Einbezug der Trägerschaften und deren Behinderteneinrichtungen einsetzen. Die Zeit drängt, wenn das Behindertenkonzept im Frühjahr 2010 dem Bundesrat zur Genehmigung vorgelegt und daraus folgernd ein neues kantonales Behindertengesetz bis Ende 2012 in Kraft treten soll.

Mit dem NFA und dem Bundesgesetz über die Institutionen zur Förderung der Eingliederung von invaliden Personen (IFEG), haben sich die Rahmenbedingungen für die Trägerschaften von Behinderteneinrichtungen grundlegend verändert. Die Institutionen – welche grösstenteils auf private und gemeinnützige Gründungsinitiativen zurückzuführen sind – sehen sich einem zunehmenden staatlichen Einfluss ausgesetzt.

In der Regel führen die meisten Behinderteneinrichtungen geschützte Werkstätten, die im Sinn von KMU's zum Teil beachtliche Umsätze im Markt generieren und dadurch einen namhaften Eigenfinanzierungsgrad erzielen. Das bisherige Regime des Bundes gewährte den Institutionen einen Freiraum, der ihnen unternehmerisches Handeln ermöglichte.

Schwierigkeiten dürften sich nicht nur im kantonsübergreifenden Konsens, sondern auch in der unterschiedlichen Art und Grösse der Behinderteneinrichtungen ergeben. Verschiedene Institutionen bieten lediglich Wohnen, andere Wohnen und Arbeiten und wieder einige Bildung, Ausbildung, Wohnen und Arbeiten an. Auch gilt es zu berücksichtigen, dass die in diesen Einrichtungen lebenden Menschen unterschiedlich stark behindert sind und somit auch eine unterschiedliche Intensität der Betreuung benötigen.

Die Interpellanten bitten daher die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Werden die Trägerschaften in die Ausarbeitung und Gestaltung des neuen Behindertenkonzeptes eingebunden und können sie dort ihre Anliegen vertreten?
2. Will die Regierung in ihrer Konzeptausrichtung weiterhin auf die traditionell verankerte Eigenverantwortlichkeit und Initiative der Trägerschaften, insbesondere der ehrenamtlich tätigen Vorstandsorgane bauen, und diesen entsprechende Kompetenzen gewähren?
3. Ist die Regierung bereit, den Behinderteneinrichtungen den notwendigen unternehmerischen Freiraum zu gewähren, damit diese ihre Werkstätten im Sinne von KMU's weiterführen können?
4. Erachtet es die Regierung für richtig, dass die Finanzierung der Einrichtungen mittels Leistungsvereinbarungen und Globalkredit vorgesehen wird?»

2. Juni 2009

Trunz-Oberuzwil  
Hartmann-Rorschach  
Richle-St.Gallen

Alder-St.Gallen, Ammann-Rüthi, Baer-Oberuzwil, Bärlocher-Bütschwil, Baumgartner-Gams, Bereuter-Rorschacherberg, Blum-Mörschwil, Böhi-Wil, Bollhalder-St.Gallen, Boppart-Andwil, Brändle-Bütschwil, Büchel-Oberriet, Bühler-Schmerikon, Chandiramani-Rapperswil-Jona, Dietsche-Oberriet, Dobler-Oberuzwil, Dudli-Grabs, Eggenberger-Eichberg, Egger-Gossau, Egli-Bronschhofen, Eilinger-Waldkirch, Eugster-Wil, Frei-Diepoldsau, Freund-Eichberg, Frick-Sennwald, Gächter-Berneck, Götte-Tübach, Güntensperger-Mosnang, Güntzel-St.Gallen, Habegger-Nessler-Krummenau, Hartmann-Rapperswil-Jona, Hasler-Widnau, Hegelbach-Jonschwil, Hug-Muolen, Huser-Altstätten, Huser-Rapperswil-Jona, Jöhl-Amden, Keller-Rapperswil-Jona, Klee-Berneck, Kühne-Flawil, Lehmann-Rorschacherberg, Lendi-Mels, Locher-St.Gallen, Lorenz-Wittenbach, Lusti-Uzwil, Mächler-Wil, Meile-Bronschhofen, Nietlispach Jaeger-St.Gallen, Noger-St.Gallen, Rehli-Walenstadt, Riederer-Pfäfers, Rombach-Oberuzwil, Rüegg-Niederhelfenschwil, Rüegg-St.Gallenkappel, Rüesch-Wittenbach, Scheitlin-St.Gallen, Schlegel-Grabs, Schnider-Vilters-Wangs, Spiess-Rapperswil-Jona, Spinner-Berneck, Stadler-Ganterschwil, Steiner-Kaltbrunn, Storchenegger-Jonschwil, Straub-St.Gallen, Stump-Gaiserwald, Sturzenegger-Flums, Thalmann-Kirchberg, Thoma-Andwil, Tinner-Wartau, Wachter-Bad Ragaz, Wehrli-Buchs, Widmer-Mosnang, Wild-Neckertal, Wittenwiler-Nessler-Krummenau, Würth-Goldach, Würth-Rapperswil-Jona, Zünd-Oberriet